

Datum: 01.12.2025
Telefon: 0 233-
Telefax: 0 233-
@muenchen.de

Kulturreferat
Abteilung 4, Public History
München
KULT-ABT4-PHM

Fachliche Stellungnahme zur Straßenbenennung nach Günther Grzimek

Der Landschaftsplaner Günther Grzimek entwarf den Olympiapark München und hatte ab 1972 den Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur an der Technischen Universität München inne. Günther Grzimek kam am 3. November 1915 in Köln als Sohn des Rechtsanwalts Günther Grzimek und seiner Frau Emmy zur Welt. Ab 1937 studierte er nach einer Gärtnerlehre Garten- und Landschaftsarchitektur an der Friedrich-Wilhelms-Universität in Berlin. Nach Auskunft des Bundesarchivs trat Günther Grzimek nicht der NSDAP bei und gehörte auch keiner anderen NS-Gliederung an. Im Zweiten Weltkrieg wurde er zur Wehrmacht eingezogen und geriet in Kriegsgefangenschaft.

Nach Kriegsende war Günther Grzimek freier Gartenarchitekt in Ravensburg, bevor er ab 1947 das Stadtgartenamt in Ulm leitete. 1965 übernahm er an der Hochschule für Bildende Künste in Kassel den Lehrstuhl für Landschaftskultur und wurde Mitglied im Rat der „documenta IV“. Mit Kollegen und Studierenden gründete er 1969 das Büro EGL zur Landschaftsgestaltung. 1972 wurde Günther Grzimek an die Technische Universität München berufen und übernahm dort den Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur.

Günther Grzimek setzte sich für das Zusammenwirken von Architektur, Landschafts- und Stadtplanung ein und ist deswegen für die Münchner Landschaftsarchitekturprofessorin Regine Keller ein „Pionier“. Sein wichtigstes Werk ist der Olympiapark in München. Für die Olympischen Spiele 1972 gestaltete Günther Grzimek das 280 Hektar große Oberwiesenfeld in einen offenen und jederzeit zugänglichen Park um. Er selbst nannte den Park „demokratisches Grün“ und forderte die Menschen zur „Besitzergreifung des Rasens“ auf. Mit dem Freilufttheater des Theatron und der Seeuferbefestigung schuf er nachhaltige Elemente für die Nutzung nach der Olympiade. Günther Grzimek gestaltete außerdem den neuen Botanischen Garten in Marburg, den Zoologischen Garten in Münster und war für die Grünplanung von Ulm und Darmstadt verantwortlich. Er arbeitete mit namhaften Gestaltern, Künstlern und Architekten wie Otl Aicher und dessen Frau Inge Aicher-Scholl, Arnold Bode und Günter Behnisch zusammen. Günther Grzimek starb am 8. Mai 1996 im niederbayerischen Pfeffenhausen.

Preise und Auszeichnungen

1973: Friedrich-Ludwig-von-Sckell-Ehrenring von der Bayerischen Akademie der Schönen Künste; die nach dem Gestalter des Englischen Gartens in München benannte Auszeichnung ist die höchste im Bereich Landschaftsgestaltung

1977: Architekturpreis der Landeshauptstadt München (zusammen mit Günter Behnisch)

Benennung von Straßen

Bisher ist in keiner deutschen Stadt eine Straße oder ein Platz nach Günther Grzimek benannt. Im Januar 2025 beantragte die Fraktion von CDU und Ulm für alle (UfA) im Ulmer Gemeinderat, einen Platz oder eine Straße nach Günther Grzimek zu benennen, und verwies darauf, dass der Landschaftsarchitekt in Ulm „wegweisende Arbeit“ geleistet habe.

Das Kulturreferat kann die Ehrung von Günther Grzimek durch die Benennung einer Straße empfehlen.

Für die Entscheidungsfindung wird darauf hingewiesen, dass die Benennung der Straßen im Umgriff ausschließlich nach Männern dem Beschluss des Kommunalausschusses „Straßenbenennung nach Frauen“ (Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 03844) entgegensteht und dass an der Stadtentwicklung im Umfeld der Olympischen Spielen und dem Programm „München wird moderner“ auch Frauen beteiligt waren.

Gez.

██████████

Quellen

Simone Egger: „München wird moderner“. Stadt und Atmosphäre in den langen 1960er Jahren (Dissertation an der LMU München), Bielefeld 2013, S. 351-353

<https://www.bayerische-staatszeitung.de/staatszeitung/bauen/detailansicht-bauen/artikel/demokratisches-gruen.html#topPosition>

<https://stadt.muenchen.de/infos/architekturpreis.html>

<https://www.blz.bayern.de/demokratisches-gruen.html>

<https://www.bauwelt.de/rubriken/interview/Grzimek-ist-fuer-mich-ein-Pionier-in-vielen-Dingen-3825475.html>

https://cdu-fraktion-ulm.de/news/lokal/1325/1_datenschutz_Datenschutz-ist-uns-wichtig.html